

URKUNDE

Der Bundesvorstand des NAV-Virchow-Bundes,
Verband der niedergelassenen Ärzte Deutschlands e.V., verleiht

Herrn Dr. Dr. Franz-Josef Broicher

in Würdigung seiner langjährigen Verdienste
um das Ansehen der deutschen Ärzteschaft die

Kaspar-Roos-Medaille

Dr. Dr. Franz-Josef Broicher wurde am 30. Dezember 1926 in Köln geboren. Er legte 1947, nach mehreren Unterbrechungen aufgrund des Krieges, das Abitur ab, studierte anschließend bis 1955 Medizin und Zahnmedizin in Köln und Münster und promovierte 1956 in beiden Fachrichtungen. Er absolvierte seine Assistenzzeit in verschiedenen Krankenhäusern in Köln, Düsseldorf und Krefeld und erwarb die Facharztbezeichnung für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Sportmedizin und Zahnmedizin/Kieferchirurgie. Er war als Chefarzt des Dreiköniginnen-Hospitals in Köln-Mühlheim tätig und arbeitete im Kölner Krankenhaus der Augustinerinnen.

Schließlich ließ sich Dr. Dr. Franz-Josef Broicher 1963 in seiner HNO-Praxis in Köln nieder und war zudem als Belegarzt tätig. Seit 1968 ist Dr. Dr. Franz-Josef Broicher Mitglied des NAV-Virchow-Bundes. Er fungierte von 1978 bis 1986 und von 1993 bis 1995 als Beisitzer im Vorstand des Landesverbandes Nordrhein und bis 1995 als Delegierter zur Bundeshauptversammlung. Seit 1995 wurde er ununterbrochen als stellvertretender Delegierter zur Bundeshauptversammlung gewählt. Seit 1979 ist er Mitglied des Vorstandes der Bezirksgruppe Köln und bis 2005 auch Delegierter zur Landeshauptversammlung Nordrhein.

In der innerverbandlichen Diskussion über die Gestaltung der ambulanten Versorgung, speziell beim Thema der Bildung von ärztlichen Gemeinschaften, war und ist Dr. Dr. Franz-Josef Broicher ein offener Verfechter der Einzelpraxis, die seiner Überzeugung nach die wohnortnahe und patientenorientierte Versorgung gewährleistet.

Sein jahrelanger Kampf um die Abschaffung der Altersgrenze für Vertragsärzte zeigt deutlich, dass ein zunächst aussichtsloser Kampf sinnvoll und lohnenswert ist, wenn die eigene Position unbeirrt und standhaft vertreten wird.

Dr. Dr. Franz-Josef Broicher vertritt seinen Standpunkt stets mit Vehemenz und Leidenschaft, aber immer fair und auf dem Boden der Realität. Seine berufspolitischen Gegner fürchten bis heute seine Wortgewalt, achten jedoch seine Aufrichtigkeit und Konsequenz.

Dr. Dr. Franz-Josef Broicher engagiert sich als Facharzt im HNO-Berufsverband, der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., der einen jährlich zu verleihenden Preis nach ihm benannte: den „Broicher-Preis“. Sein Engagement erstreckt sich auf die Mitwirkung beim „Kölner Netzwerk Gesundheitsbildung“, einem seit 1996 bestehenden Zusammenschluss von rund 40 Weiterbildungsträgern, Sportvereinen, Krankenkassen, Vertretern der Kassenärztlichen Vereinigung, Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen, der Informationen über Angebote in den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung in Köln anbietet.

Weiterhin war Dr. Dr. Franz-Josef Broicher neun Jahre lang als stellvertretender Vorsitzender des Stadtsportbundes Köln aktiv.

Der NAV-Virchow-Bund ehrt Dr. Dr. Franz-Josef Broicher für seine Verdienste um die niedergelassene Ärzteschaft mit der Kaspar-Roos-Medaille.

Dr. Dr. Franz-Josef Broicher ist ein Vorbild für die heranwachsende Ärztesgeneration.

Berlin, den 14. November 2008